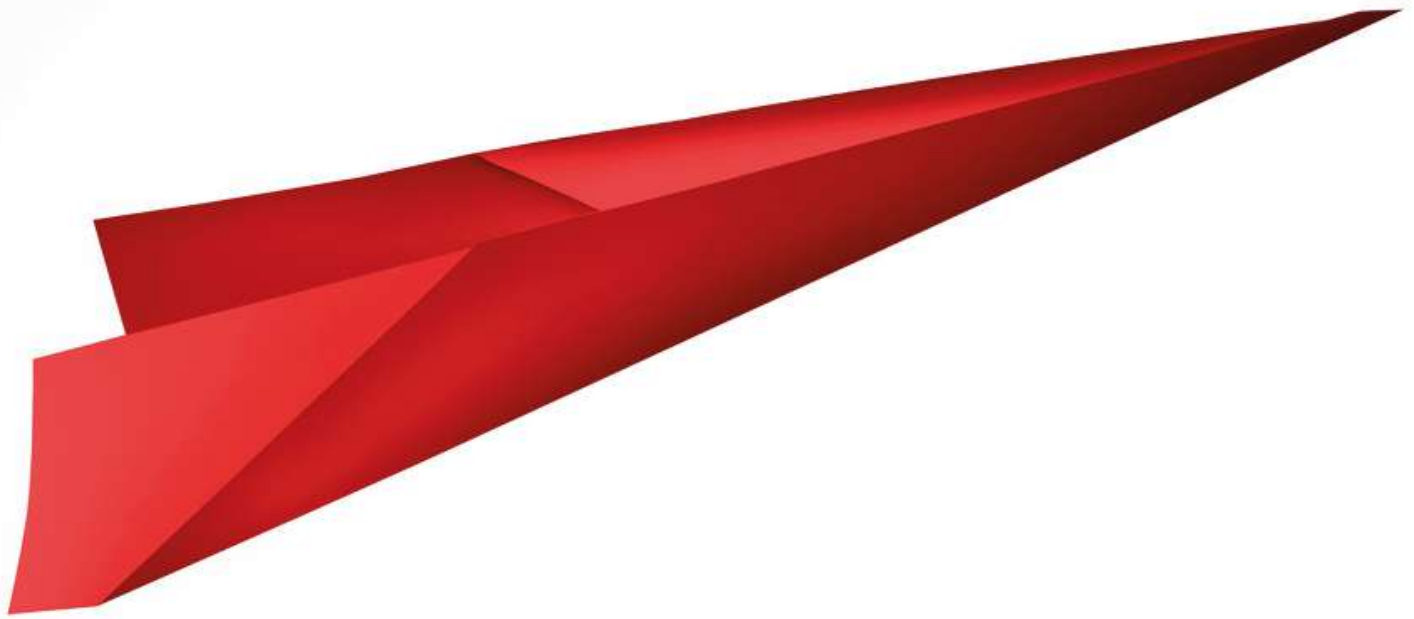


DSGF.AKTUELL

November 2023

Transformation - einfach machen!

- Entspannt zum Betriebsoptimum mit dem Transformationsportfolio der DSGF
- Releasemanagement: Immer auf dem neuesten Stand mit der DSGF
- Kreditanalyseportal in der PPS-Prozesslandkarte verankert
- DSGF als Arbeitgeber mit TOP-Karrierechancen
- Save the Date: FI-Forum 2023



Inhalt

Transformation - einfach machen! S. 3
Das DSGF-Transformationsportfolio S. 4
Releasemanagement S. 6

Kreditanalyseportal S. 8
DSGF: TOP-Arbeitgeber 2023 S. 10
Save the Date: FI-Forum 2023 S. 11

Transformation - einfach machen!

Seit mehr als 20 Jahren begleitet die DSGF Sparkassen bei der Optimierung ihres Betriebs. Seit fünf Jahren setzen wir in unseren Produktionen auch auf den PPS-Standard und haben uns so zu einem perfekten Partner für Institute, die Unterstützung bei ihrer Transformation benötigen, entwickelt.

Durch die Transformation zu Vertriebssparkassen können die Institute ihre Wettbewerbsfähigkeit verbessern, indem sie ihre Multikanal-Vertriebsstrategien optimieren und den Kundenbedürfnissen entsprechende Finanzdienstleistungen anbieten.

Die Prozessstandardisierung, die Digitalisierung und die volle Nutzung der Automation aus den OSPlus-Releases sind die Erfolgskomponenten für eine gelungene Transformation der Sparkassen.

Aus diesem Grund hat die DSGF ihr Dienstleistungsportfolio bezüglich OSPlus-Administration, Digitalisierung und Prozessgestaltung ganz auf die Bedürfnisse der Institute angepasst. Mit dem FI-Angebot "Release.Plus" unterstützt die DSGF die Sparkassen dabei, die volle Wirkung der neuen OSPlus-Releases für sich zu erschließen.

Darüber hinaus bieten wir mit unserem Transformationsportfolio von der Beratung bis zur Umsetzung wesentliche Unterstützungsfunktionen für die Sparkassen. Mehr hierzu erfahren Sie ab Seite 4.

Neben smarten Transformationslösungen bietet die DSGF zusätzlich viele weitere wirkungsvolle Lösungen für Sparkassen an. Unter www.dsgf.de finden Sie unser gesamtes Dienstleistungsangebot.

Mit der richtigen Unterstützung der DSGF können Institute ihr Ertragspotenzial also deutlich steigern und dadurch finanzielle Stabilität und Wachstum steigern.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieser **DSGF.AKTUELL-Ausgabe** und freue mich auf anregende Gespräche während des FI-Forums in Frankfurt am Main. Die DSGF wird dort am Dienstleisternetzwerkstand vertreten sein.



Ihr

Norbert Baumgärtner

Geschäftsführer (Sprecher) der DSGF



P.S.:

Die DSGF wurde 2023 als **Arbeitgeber mit TOP-Karrierechancen** ausgezeichnet (siehe Seite 10)! Ich freue mich über diese Auszeichnung und bin stolz auf unsere Mitarbeiter:innen, die jeden Tag ihr Bestes für die Sparkassen geben!

Entspannt zum Betriebsoptimum: Das Transformationsportfolio der DSGF

Sparkassen sind sich dem Druck von allen Seiten bewusst. Die Kundenanforderungen und -bedürfnisse wandeln sich schneller denn je, der Ertragsdruck steigt permanent und die Regulatorik tut ihr Übriges. Wie soll es da noch möglich sein, Kund:innen ein guter Finanzpartner zu sein? Mit dem Transformationsportfolio der DSGF können Sparkassen entspannt in die Zukunft blicken und sich ganz den Bedürfnissen ihrer Kundschaft widmen.

Das Transformationsportfolio der DSGF ist seit Jahren ein Erfolgsgarant für Sparkassen, die ihren Weg zur Vertriebssparkasse antreten, weil sie wieder mehr Zeit für ihre Kund:innen haben wollen.

Mit einer Marktakzeptanz von bis zu 86 Prozent und mehr als zwei Jahrzehnten Erfahrung bei der Entlastung des Betriebs von Sparkassen, gilt die DSGF als der Transformationsdienstleister in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Die DSGF berät jedes Institut individuell bei dessen Veränderungsbestreben und unterstützt durch Standardisierung, Digitalisierung und Auslagerung. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass:

- erfolgreiche Digitalisierung immer unter Berücksichtigung der Prozesse erfolgen sollte,
- Administration und Prozesse immer im Einklang sein müssen
- und die Entwicklung von Prozessen nur unter Berücksichtigung einer Digitalisierung und der Administration eine erfolgreiche, verwaltbare und zukunftsorientierte Standardisierung erzeugt.

In einer ausführlichen Analyse wird daher zunächst einmal festgestellt, wie man der Abweichung zwischen IST- und SOLL-Zustand begegnen kann.

In der Regel ist das Problem jedoch bereits eruiert und die DSGF kann aus ihrem Portfolio die richtige Maßnahme anbieten.

Das Transformationsportfolio der DSGF

DSGF.single

Sie wollen nur ein Einzelprodukt, wie z.B. die Baufinanzierung, den Kontowechsel oder den Zahlungsverkehr, auslagern? Dann ist DSGF.single die richtige Maßnahme für Ihr Institut. Die DSGF überführt hierbei alle ausgelagerten Prozesse auch in PPS-konforme Standardprozesse.

DSGF.BdZ

Das DSGF.BdZ-Modell bietet eine stufenweise und sozialverträgliche Auslagerung von Marktfolgeeinheiten, inklusive der Überführung aller Prozesse in PPS-konforme Standardprozesse. Die stufenweise Auslagerung passt sich der demografischen Entwicklung der Sparkasse an.

DSGF.regio

Das DSGF.regio-Modell hingegen bietet eine Komplettlösung. Das heißt, es werden alle ausgelagerten Prozesse in PPS-konforme Standardprozesse überführt und es erfolgt eine stufenweise und sozialverträgliche Auslagerung ganzer Marktfolgeeinheiten inklusive Personalübernahme.

DSGF.admin

DSGF.admin eignet sich für alle Institute, die eine digitale Transformationsberatung inklusive individueller OSPlus-Administration als Full-Service-Angebot mit 100-prozentiger PPS-Konformität in Anspruch nehmen möchten.

Die Transformation mit der DSGF: Geringer Aufwand - große Wirkung!

Die DSGF unterstützt Sparkassen bei der Analyse, Bewertung und Überführung in standardisierte PPS-2.0-konforme Prozesse inklusive entsprechender Administrationsvorschläge.

Für die Durchführung der Transformationsberatung stellt die DSGF ein individuelles Angebot zur Verfügung.

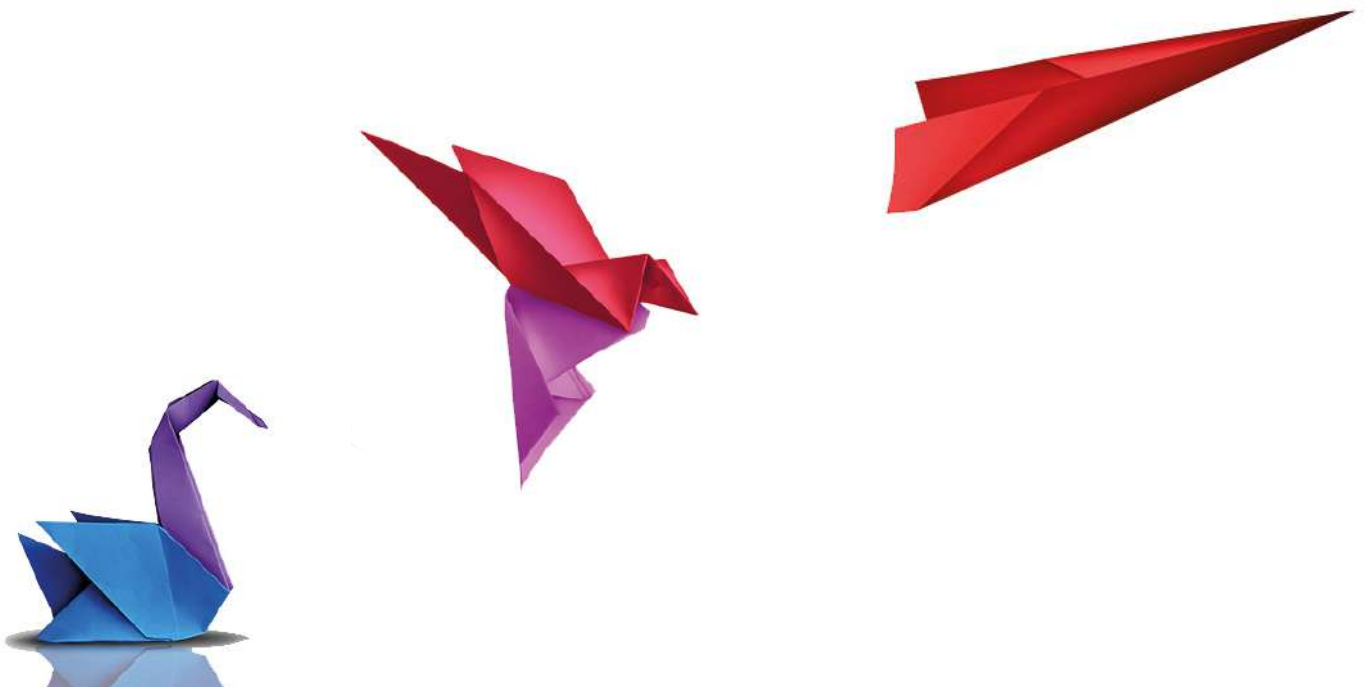
Nach der Standardisierung im Rahmen der Transformationsberatung oder einer Auslagerung rundet das DSGF-Release- und Anforderungsmanagement zusammen mit dem OSPlus-Administrationsservice das Gesamtangebot der DSGF ab.

Egal, für welche Lösung Sie sich entscheiden, die DSGF ist der Dienstleister an Ihrer Seite!

Sie haben Fragen zum neuen Transformationsportfolio der DSGF?

Besuchen Sie unsere Website unter www.dsgf.de oder melden Sie sich gerne bei Waldemar Nowak (Tel.: 0221/9900-2190

E-Mail: waldemar.nowak@dsgf.de).



DSGF.single

- Auslagerung von Einzelprodukten der Marktfolge
- Überführung in PPS-Standardprozesse
- Keine Personalübernahme

DSGF.BdZ

- Stufenweise, sozialverträgliche Auslagerung ganzer Marktfolgeeinheiten
- Überführung in PPS-Standardprozesse
- Keine Personalübernahme

DSGF.regio

- Stufenweise, sozialverträgliche Auslagerung ganzer Marktfolgeeinheiten
- Überführung in PPS-Standardprozesse
- Personalübernahme

DSGF.admin

- Individuelle OSPlus-Administration als Full-Service-Angebot
- Digitale Transformationsberatung

Releasemanagement: Immer auf dem neuesten Stand mit der DSGF!

Zweimal im Jahr stellt die Finanz Informatik (FI) den Sparkassen wesentliche Neuerungen in OSPlus vor. Als Nächstes wird das Release 23.1 am 19. November 2023 ausgerollt. Die DSGF entlastet ihre Mandanten bereits heute beim Releasemanagement für die ausgelagerten Standardprozesse.

Darüber hinaus plant die DSGF in Zusammenarbeit mit dem S-Servicepartner und der FI im Rahmen des Projekts Release.Plus ein Angebot, um zukünftig alle Sparkassen im Releasemanagement zu unterstützen und interne Aufwände deutlich zu reduzieren.

Die Sisyphus-Aufgabe für die Sparkassen

Das Releasemanagement ist eine Herausforderung, der sich alle Sparkassen regelmäßig stellen müssen. Und wie im Fußball heißt es auch hier „nach dem Release ist vor dem Release“.

Das Release der FI findet in der Regel zweimal im Jahr statt, im Frühjahr und im Herbst. Hier werden Neuerungen und Änderungen an den von der FI bereitgestellten Systemen in Form von Releaseanlagen veröffentlicht, die von jedem Institut individuell auf ihre Relevanz für deren Applikationen, Prozesse, Einstellungen, Rollen und Berechtigungen zu prüfen sind. Anschließend gilt es, die notwendigen Anpassungen zu entscheiden und gegebenenfalls umzusetzen.

Das aktuelle Release 23.1 umfasst 190 Releaseanlagen, die prozessual und technisch gesichtet, analysiert, bearbeitet, entschieden und umgesetzt werden müssen. Das ist mit einem hohen Ressourcen- und Zeitaufwand verbunden, der die internen Abteilungen der Sparkassen oft an ihre Belastungsgrenzen bringt, zumal die von der FI vorgeschriebenen Zeitfenster knapp bemessen sind.

Das Transformationsportfolio der DSGF

Sparkassen, die standardisierte Marktfolge-Prozesse bei der DSGF beauftragt haben, erhalten bereits heute ein umfangreiches Unterstützungsangebot.

Unsere erfahrenen Prozessteams übernehmen die Sichtung der FI-Releaseanlagen. Sie arbeiten zentral aus, welche Änderungen und Anpassungen in den Sparkassen vorgenommen werden müssen, damit die Leistungserbringung über das Release hinaus im jeweils aktuellen Standardprozess erfolgen kann. Dies berücksichtigt neben prozessualen und technischen Aktualisierungen auch die Umsetzung regulatorischer und gesetzlicher Anforderungen.

Pünktlich zu den definierten Terminen erhalten unsere Mandanten ihre aufbereiteten Releaseunterlagen. Diese bestehen, je nach Relevanz, aus einem Produktleitfaden, einer Rollen- und Berechtigungsmatrix sowie Steckbriefen zu den FI-Releaseanlagen. Von Änderungen betroffene Verträge werden ebenfalls aktualisiert zur Verfügung gestellt, genauso wie adaptierte technische Anlagen und SLAs. Die Bereitstellung der Releaseunterlagen berücksichtigt selbstverständlich die von der FI vorgegebene, individuelle Zeitplanung des betreffenden Instituts (1. Pilot / 2. Pilot / Gesamteinsatz).

Die administrative Umsetzung der Releaseanforderungen obliegt weiterhin den Sparkassen.

Mit dem Angebot zur OSPlus-Administration bietet die DSGF weitere Unterstützungsleistungen über das eigentliche FI-Release hinaus. Bei entsprechender Beauftragung können Sparkassen nahezu ihre gesamte OSPlus-Administration durch die DSGF vornehmen lassen.

Blick in die Zukunft: Release.Plus – bald ein Service für alle Sparkassen

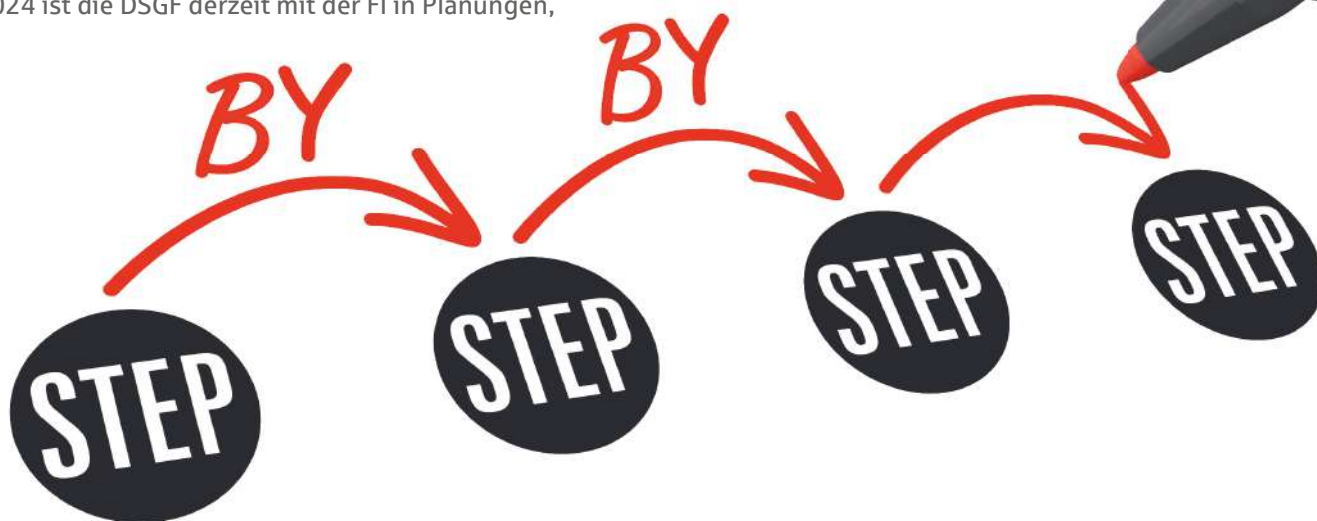
Dass Releasemanagement jedoch auch größer sein kann, zeigt das Projekt Release.Plus, in dessen Rahmen FI, S-Servicepartner und DSGF mit Unterstützung von zehn Pilot-Sparkassen ein umfangreiches Unterstützungsangebot für die Releasebearbeitung entwickelt und mit den Releases 23.0 und 23.1 bereits erfolgreich pilotiert haben.

In Hinblick auf die nächsten OSPlus-Releases im Jahr 2024 ist die DSGF derzeit mit der FI in Planungen,

wie dieses Unterstützungsangebot im Rahmen der Angebote der FI den Sparkassen zugänglich gemacht werden kann. Die DSGF wird damit ihrer Rolle als Prozessgestalter in der Sparkassengruppe gerecht und stellt ihre umfangreiche Fach- und Prozessexpertise gemeinsam mit dem S-Servicepartner zur Verfügung.

Mit Release.Plus wird es den Instituten ermöglicht, ihre Aufwände im Rahmen der Releasebearbeitung dauerhaft deutlich zu senken, indem sie ein breites Spektrum an Unterstützung bei der Entscheidungsfindung zu den einzelnen Release-Anlagen, der Aufbereitung der Administrationsbeauftragung, der eigentlichen Administration und der Kommunikation innerhalb des eigenen Instituts erhalten.

Es ist geplant, dieses Angebot gemeinsam mit der FI und dem S-Servicepartner weiter auszubauen und somit einen weiteren Baustein zur Entlastung der Institute in der S-Finanzgruppe bereitzustellen.



Sparkasse Mittelfranken-Süd: Top-Entlastung bei den OSPlus-Releases durch die DSGF!

"Die Adminunterlagen helfen uns, das Release bzw. die Anforderungen der DSGF schnell und präzise umzusetzen. Da die Struktur der Standardpakete identisch mit den Release-Infos ist, fällt es leicht sich zurecht zu finden und alle wichtigen Infos zu erkennen. Die Korrespondenz mit der DSGF funktioniert einwandfrei und der Rückfragebogen ermöglicht, offene Fragen vorab zu klären."

Das Kreditanalyseportal im Kontext der MaRisk-konformen Emittentenbewertung

Die seit Jahren steigenden regulatorischen Anforderungen machen auch vor dem Eigenhandel bzw. Depot A-Geschäft nicht Halt und erfordern standardisierte Lösungen. Mit dem Kreditanalyseportal (KAP) unterstützt die DSGF bundesweit rund 80 Sparkassen bei der risikoorientierten Bewertung von Emittenten im Kapitalmarkt- und Schuldscheingeschäft und gewährleistet somit effiziente Prozesse im Rahmen der Beschlusserstellung und Limitüberprüfung.

Zahlungsausfall trotz guter Ratingbewertungen

Spätestens mit der Finanzkrise 2008 wurde deutlich, dass externe Ratings als alleiniges Kriterium für eine Kreditentscheidung kaum geeignet sind. So gerieten diverse Emittenten (insbesondere Staaten und Kreditinstitute) mit Einstufung im Investment Grade nach externen Schocks und systemimmanenten Rückkopplungseffekten innerhalb kürzester Zeit in Schieflage und drohten, einen Dominoeffekt zwischen Staaten und Banken anzustoßen.

Der Fall der Credit Suisse Anfang 2023 zeigte, wie aktuell dieses Thema immer noch ist. Trotz guter Ratingbewertungen musste das traditionsreiche Institut von der UBS durch eine Notübernahme gerettet werden, um den Zahlungsausfall zu vermeiden. In BTO 1.2 Tz. 4 MaRisk stellt die BaFin deshalb klar: „Die Verwendung externer Bonitätseinschätzungen enthebt das Institut nicht von seiner Verpflichtung, sich ein Urteil über das Adressenausfallrisiko zu bilden und dabei eigene Erkenntnisse und Informationen in die Krediteinschätzung einfließen zu lassen.

Während im Kundenkreditgeschäft umfassende Analysen der wirtschaftlichen Verhältnisse i.S.d. § 18 KWG bereits langlebige Praxis sind, wird im großvolumigen Depot A-Geschäft teilweise ausschließlich

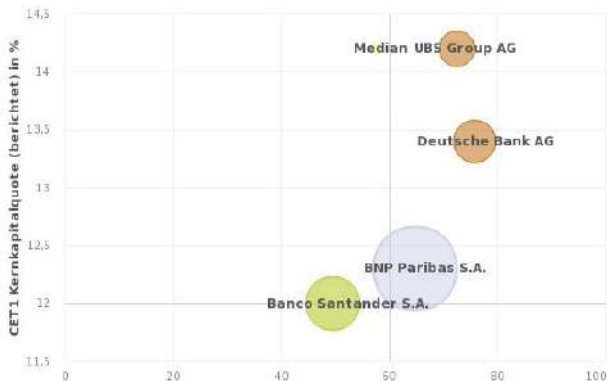
auf die Plausibilisierung externer Ratings zurückgegriffen. Warum sollten die bewährten Prinzipien des Kundenkreditgeschäfts wie Risikoadäquanz, Nachvollziehbarkeit und Vollständigkeit nicht auch hier gelten? Der Grund ist einfach: Viele Sparkassen stoßen angesichts der Komplexität der Engagements sowie der begrenzten internen Ressourcen oftmals an ihre Grenzen. In den seltensten Fällen können somit die regulatorischen Anforderungen prozesseffizient erfüllt werden.

DSGF sorgt für Entlastung bei der risikoorientierten Einschätzung von Kapitalmarkt- und Schuldscheinemittenten

Mit dem KAP entlastet die DSGF die Sparkassen bei der Erstellung einer risikoorientierten Einschätzung der Kapitalmarkt- und Schuldscheinemittenten.

Zusammen mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband (OSV) entwickelte die DSGF vor vielen Jahren einen fachlich anspruchsvollen sowie MaRisk-konformen Auswertungsstandard, der im Rahmen der Beschlussfassung und Limitüberprüfung erhebliche Einspareffekte bei den Sparkassen realisiert. Seit 2015 werden diese Auswertungen komfortabel über das KAP zur Verfügung gestellt.

Neben Einschätzungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage werden aktuelle Finanzmarktnachrichten sowie Branchen- bzw. Peer Group-Vergleiche (siehe Grafik) einbezogen, um ein Votum zu formulieren.



Darüber hinaus erfolgt ein laufendes Monitoring der Engagements durch Ad-Hoc-Meldungen sowie regelmäßige Quartalsberichtsauswertungen.

Aufgrund der hohen Akzeptanz und der steigenden Nachfrage wird das Angebot stetig erweitert. Neben Unternehmens-, Banken- und Versicherungsauswertungen gehören Immobilien- und Anleihefonds seit 2023 zum Angebot.

Zudem können problemlos EBIL-Überträge sowie Deckungsregisteranalysen abgefragt werden. Bei Neuemissionen kann darüber hinaus aufgrund des akuten Bedarfs von verkürzten Serviceleveln Gebrauch gemacht werden.



Neueste Entwicklungen

Mit dem aktuellen PPS-Release 23.1 wurden alle relevanten Abläufe als Dienstleistervarianten in der PPS-Prozesslandkarte (PLK) veröffentlicht. Dieser Meilenstein ermöglicht ab sofort allen Nutzer-Sparkassen eine bequeme MaRisk- und PPS-konforme Integration der Dienstleistung aus dem Hause der DSGF. Zudem wird ab 2024 ein neues Tool zur Erfüllung der EBA-Richtlinie in Bezug auf Sensitivitätsanalysen zur Verfügung gestellt.

Fazit

Vor allem kleinere Institute mit entsprechenden Restriktionen in der Ressourcenverfügbarkeit sehen sich durch die wachsenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben vor enorme Herausforderungen gestellt. Der externe Einkauf unabhängiger, qualitativ hochwertiger Analysen stellt dabei eine Möglichkeit dar, die regulatorischen Anforderungen an das Kreditgeschäft effizient zu erfüllen und gleichzeitig personelle Ressourcen für andere Kernprozesse freizusetzen.

Das Kreditanalyseportal - Ihre Vorteile

- *Deutliche Kosten- und Zeitersparnis*
- *Revisionssichere und IDW-geprüfte Analysen*
- *MaRisk-konforme Bearbeitung*
- *Unkomplizierte Beauftragung und Bereitstellung der Analysen*
- *Hohe Qualität durch DSGF-Expert:innenwissen*

...weitere Infos erhalten Sie unter www.dsgf.de oder über unsere **Ansprechpartner:innen**.

Auszeichnung für die DSGF

Die DSGF erhielt im September 2023 den Award als Arbeitgeber mit „Deutschlands Top-Karrierechancen“ und bestätigt damit, dass die Beschäftigten der DSGF zunehmend bessere Karrierechancen haben und damit ihren beruflichen Aufstieg aktiv mitgestalten können.

Norbert Baumgärtner, Geschäftsführer und Sprecher der DSGF, freut sich über das Siegel: „**Mit dieser Auszeichnung wird sichtbar, welche Karrieremöglichkeiten es bei der DSGF gibt und dass es unser Ansporn ist, Mitarbeiter:innen stets zu fördern**“.

Der Vergabe des Euro-Siegels liegt eine Umfrage zu Grunde, bei der 493.000 Teilnehmer:innen insgesamt 3.866 Unternehmen bewertet haben.

Anhand einer fünfstufigen Antwortskala wurde aus den Antworten der Befragten für jedes Unternehmen ein ungewichteter Mittelwert gebildet, der über die Positionierung in einem Ranking entschied. Je niedriger der Wert, desto positiver das Urteil.

Die DSGF hat einen Wert von 2,87 erreicht und liegt damit im oberen Drittel des Mittelfeldes aller bewerteten Unternehmen.

Die guten Karrierechancen unterstreicht der Finanzdienstleister neben der Euro-Auszeichnung nun auch mit einer neuen Kampagne zur Personalgewinnung. Hier lässt die DSGF ihre Mitarbeiter:innen zu Wort kommen.

Das Video können Sie sich unter [www.dsgf.de Karriere/DSGF als Arbeitgeber](http://www.dsgf.de/Karriere/DSGF%20als%20Arbeitgeber) ansehen.



DEUTSCHLANDS

TOP

KARRIERE
CHANCEN

DSGF

Ausgabe 06/2023

forum

21. bis 23.11.2023
Messe Frankfurt Halle 5.1



Save the Date!

FI-Forum in Frankfurt am Main: Die DSGF ist mit dem Dienstleister-
netzwerk vor Ort!

Erfahren Sie mehr über die Leistungen der DSGF zur
Unterstützung bei der Transformation einer
Sparkasse.

Unser Transformationsportfolio ist genau auf die
Bedürfnisse der Institute abgestimmt.

Die DSGF ist vom 21. bis 23. November 2023 am

Dienstleisternetzwerkstand in der **neuen Messe-
halle 5.1. auf dem FI-Forum in Frankfurt am Main**
vertreten.

**Unsere Mitarbeiter:innen freuen sich auf ein
Gespräch mit Ihnen!**



Impressum

Herausgeber:
DSGF Deutsche Servicegesellschaft
für Finanzdienstleister mbH
Adolf-Grimme-Allee 1
50829 Köln
www.dsgf.de

Redaktion:
Stefanie Schmidt
Alexandra Langbein

Layout:
Alexandra Langbein

Alle in diesem Newsletter enthaltenen Beiträge
sind urheberrechtlich geschützt.

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Copyright Umschlag: wildpixel – stock.adobe.com
Copyright S. 2: wildpixel – stock.adobe.com
Copyright S. 5: wildpixel – stock.adobe.com
Copyright S. 7: bluedesign - stock.adobe.com
Copyright S. 10: Kristina Ratobilska – stock.adobe.com
Copyright S. 11: Finanz Informatik



**Deutsche Servicegesellschaft
für Finanzdienstleister**